

Ideen für Feiern und Feste

Themen: Innovation, Nachhaltigkeit, Gemeinschaft

EINFACH MAL FEIERN

27 aussergewöhnliche Ideen für Feste und Feiern mit Konfirmanden und Konfirmandinnen, ihren Familien und der ganzen Kirchgemeinde werden in «Einfach mal feiern» vorgestellt. Alle Ideen sind von Mitarbeitenden aus der Konfirmations- und Jugendarbeit praxiserprobt. Es gibt kleinere Ideen ohne grossen Aufwand und grössere Aktionen, die über einen längeren Zeitraum mit einem Team, auch regional, geplant und durchgeführt werden können. Die Ideen werden unter folgenden Gesichtspunkten vorgestellt:

- Beschreibung Idee / Projekt
- Situation der Gruppe / Kirchgemeinde
- Vorbereitung / Team
- Ablauf / Zeitplan / Material
- Stolpersteine
- Pädagogisches Potential
- Resonanz / Bewertung
- Weiterentwickeln / Verknüpfen

Als Appetizer wird eine Idee für geistliches Feiern skizziert (S.105-111).

KLOSTER-CAMP

Zwei Tage in einem Kloster unter dem Motto «Ora et labora». Jugendliche lassen sich auf eine strukturierte Zeit von Stille, Gebet,

Meditation und Workshops ein. Labora-Stationen sind z. Bsp. Arbeiten im Klostergarten, Buchmalerei, Brotbacken. Alle Beteiligten tragen während der zwei Tage eine Kutte. «Erste Reaktion: Ich komme mir komisch vor, aber alle anderen sehen auch so aus! Schon zu Beginn der Anfangsrunde ist das kein Thema mehr». (S.109).

Stolpersteine und Chancen:

- Mögliche Einfachheit der Übernachtung kann eine Hürde für die Jugendlichen sein.
- Begegnung und Fragen anderer Gäste im Kloster: Jugendliche dafür sprachfähig machen, um adäquat Antworten geben zu können.
- Tragen der Kutten kann despektierlich angesehen werden. Die Kutten stärken die innere Sammlung und das Erleben von geistlicher Gemeinschaft, so die Erfahrung der Initiator:innen des Projekts.

LITERATUR / LINKS

Ch. Butt, D. Niermann, O. Trenn (Hrsg.). Einfach mal feiern: aussergewöhnliche Ideen für Feste und Feiern mit Konfirmandinnen und Konfirmanden. Göttingen 2021. Ausleihe bei www.relimedia.ch

Ausgabe Nr. 53 • Okt./Nov. 2022

LIEBE MITARBEITENDE IN DER KONFIRMATIONS- ARBEIT

«Einfach mal feiern» - die Ideen machen Lust und Mut, ein neues Projekt in der Konfirmations- und Jugendarbeit zu wagen. Manche Ideen sind zeitaufwendig, doch es lohnt sich, denn sie werden eine nachhaltige Wirkung auf Jugendliche und Familien haben. Die Ideen sind Bausteine und lassen sich auf den eigenen Kontext anpassen, zum Beispiel: «Das grosse Fressen *oder* Eingediegener Abend bei Kerzenschein». Jugendliche kochen für die Gemeinde, sprich 20 Personen, ein Drei-Gänge-Menü. (S. 10-15). Oder: «Abendglanz der Ewigkeit – Konfis erleuchten den Friedhof mit 1200 Kerzen». Die Aktion zum Ewigkeitssonntag will ohne viel Aufwand Hemmungen abbauen und sensibilisieren für einen besonderen Ort und Gedenktag. (S. 142-147).

Jessica Stürmer-Terdenge, Pfrn.
Konfirmationsarbeit

KONTAKT

Jessica Stürmer-Terdenge, [E-Mail](mailto:Jessica.Stuermer@relimedia.ch)

ARCHIV

- [KonfT!PP abonnieren](#)
- [weitere Ausgaben](#)

Reformierte Landeskirche Zürich
Abt. Kirchenentwicklung,
Konfirmationsarbeit